

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Firelilly“ vom 3. April 2020 16:16

Zitat von Sawe

Hier im Einzelhandel vor Ort, arbeiten keine Risikopatienten mehr. Da wird drauf geachtet, was ich auch für selbstverständlich halte.

Das ist im Lehrerberuf halt anders.

Hier im Forum reden sie immer vom privilegierten Beruf. Pustekuchen, privilegiert sind die, die mit dem Firmenlaptop home office machen dürfen und in nächster Zeit nicht einmal zu Meetings im kleinen Kreis (geschweige denn so eine Massenveranstaltung wie Schule es wäre) gehen.

Ich date momentan jemanden, der Wirtschaftswissenschaften studiert hat und für ein Unternehmen arbeitet.

Was macht er den Tag? Home office. Und nebenher irgendwelche Aktiengeschichten bzw. Geschäfte mit Gold als Anlage wegen möglicher Inflation.

Auf meine Frage, ob er reinfahren muss. "Wir sind doch nicht verrückt, nein, das läuft alles über Videokonferenzen!"

Tja, die privilegierten Lehrer können demnächst ihre Gesundheit und die ihrer Liebsten riskieren.

Ich sag es ganz ehrlich, da sind eher noch die im Einzelhandel privilegiert. Bei uns in den Supermärkten wird der Infektionsschutz ganz groß geschrieben.

Das ist strukturell an Schulen per se gar nicht möglich.